

## Fritzmeier gewinnt Axia Best Managed Companies Award 2019

### **Unternehmensgruppe: Überzeugt in puncto Strategie, Innovation, Kultur und Governance**

*Großhelfendorf, 10. Mai 2019 – Mit Pferdegeschirren und Traktorensitzen fing 1926 in Großhelfendorf alles an, heute ist die Fritzmeier Gruppe rund um den Globus strategischer Partner für die Off- und On-Highway-Industrie. „Von der Kunststoffbaugruppe zur Komplettkabine, von der Auftragsfertigung zur Umwelttechnik, wir bieten unseren Kunden, was Sie brauchen – den Mehrwert immer im Blick“, erläutert Inhaber Georg Fritzmeier das Unternehmenskonzept. Nun ist die Fritzmeier Gruppe mit ihren mittlerweile 2.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Gewinner des Axia Best Managed Companies Award 2019, des von Deloitte, WirtschaftsWoche und BDI vergebenen Preises und Gütesiegels für hervorragend geführte Unternehmen. Das Axia Best Managed Companies Programm wurde in den 1990er Jahren gegründet und ist mittlerweile in dreizehn Ländern präsent. Bei der Preisverleihung in Düsseldorf freute sich Georg Fritzmeier: „Es ist uns eine Ehre, diese wichtige Auszeichnung als Anerkennung unseres unternehmerischen Handelns entgegennehmen zu dürfen, und auch ein Ansporn für die Zukunft.“*

### **Wesentliche Faktoren auf dem Prüfstand:**

#### **Wie der Award vergeben wird.**

Strategie, Produktivität & Innovation, Kultur & Commitment sowie Governance & Finanzen: In diesen vier Kategorien bewerten die Juroren des Axia Best Managed Companies Programms Unternehmen, die ihren Firmensitz in Deutschland haben und einen Mindestjahresumsatz von 150 Millionen EUR erwirtschaften. Dazu füllen Bewerber zunächst einen Online-Fragebogen aus, danach werden ausgewählte Unternehmen zu einem Coaching eingeladen, bei denen über Interviews die finalen Bewerbungsunterlagen ausgearbeitet werden.

Auf Basis aller Unterlagen, Auswertungen und Interviews wird eine Shortlist erstellt, aus der schließlich die finalen Preisträger ermittelt werden. Die Jury setzt sich aus renommierten Vertretern aus Wirtschaft, Wissenschaft und Medien rund um ihren Sprecher zusammen, Dr. Hans-Toni Junius, Geschäftsführender Gesellschafter und Vorsitzender der Geschäftsführung der C.D. Wälzholz GmbH & Co. KG sowie Präsidialmitglied des Bundesverbandes der deutschen Industrie e.V. (BDI).

„Wie sämtliche Preisträger zeichnet sich auch Fritzmeier durch ein vorbildliches Management aus, das strategischen Weitblick mit Innovationskraft, einer nachhaltigen Führungskultur und guter Unternehmensführung auf einzigartige Weise verbindet. Damit tragen sie dazu bei, die wirtschaftliche Zukunft des Standorts Deutschland zu sichern, und sind gleichzeitig Leitbilder für andere Unternehmen“, betont Lutz Meyer, Partner und Leiter des Mittelstandsprogramms von Deloitte.

### **Der Weg in die Zukunft:**

#### **Was die Fritzmeier Gruppe antreibt.**

Herausforderungen gibt es für mittelständische Unternehmen heute genug, eine zentrale ist die Digitalisierung. „Wir erleben einen regelrechten Paradigmenwechsel und damit eine Transformation unserer Produkte und Produktionsanlagen in eine immer stärker IT-basierte, digitale Zukunft“,

so Fritzmeier. „Parallel dazu gilt es, am Standort Deutschland eine gute Balance zu finden zwischen Innovationskultur, Wachstumschancen und Finanzierungssicherheit.“

Hier ist vor allem von Vorteil, dass die Fritzmeier Gruppe als Familienunternehmen entsprechend langfristig und gleichzeitig flexibel planen kann. Die kontinuierliche Optimierung der Produktivität und die Verbesserung aller Abläufe innerhalb der Wertschöpfungskette sind zentrale Bestandteile des Erfolgs.

„Mindestens ebenso wichtig ist es für uns, unsere Mannschaft konsequent fortzubilden und mit unserer Personalentwicklung attraktiv für junge Talente zu sein – denn auch Fachkräfte zu gewinnen, ist eines der zentralen Themen von heute und morgen“, stellt Fritzmeier fest.

Fotos der Preisverleihung: [LINK](#)

#### Unternehmensprofil Fritzmeier Gruppe

Ob Komplettkabinen, Kunststoff-Baugruppen, Metallbearbeitung oder Umwelttechnik: Die Fritzmeier Gruppe bietet mit weltweit rund 2.300 Mitarbeitern kundenspezifische Produkte sowie umfassende Entwicklungs- und Fertigungsdienstleistungen für Hersteller aus dem Off- und On-Highway- Bereich. Möglich wird ein derart umfangreiches Portfolio durch die Aufteilung in vier Unternehmensbereiche:

- CABS: Alles rund um Kabinen
- COMPOSITE: Alles rund um Kunststoff
- TECHNOLOGIE: Alles rund um Metallbearbeitung
- UMWELTTECHNIK: Alles rund um Nachhaltigkeit

Von der Entwicklung bis zur Endabnahme werden alle Projekte innerhalb der Fritzmeier Gruppe abgewickelt.

Dank der langjährigen Erfahrung und des tiefen Markt-Know-hows hat sich das Unternehmen am Markt als der Partner etabliert, der die Produkte seiner Kunden leistungsfähiger, sicherer und wirtschaftlicher macht.

Um den steigenden Anforderungen gerecht zu werden, investiert die Fritzmeier Gruppe jährlich mehrere Millionen Euro. So lassen sich Konstruktionszeiten senken, Rüstzeiten minimieren und die Prozessqualität erhöhen - über alle 15 Standorte in acht Ländern hinweg.

<https://www.fritzmeier.de/>

Pressekontakt: Alexandra Hermann, PR & Marketing, [a.herrmann@fritzmeier.com](mailto:a.herrmann@fritzmeier.com), +49 80 95 6373

### Über Deloitte

Deloitte erbringt Dienstleistungen in den Bereichen Wirtschaftsprüfung, Risk Advisory, Steuerberatung, Financial Advisory und Consulting für Unternehmen und Institutionen aus allen Wirtschaftszweigen; Rechtsberatung wird in Deutschland von Deloitte Legal erbracht. Mit einem weltweiten Netzwerk von Mitgliedsgesellschaften in mehr als 150 Ländern verbindet Deloitte herausragende Kompetenz mit erstklassigen Leistungen und unterstützt Kunden bei der Lösung ihrer komplexen unternehmerischen Herausforderungen. Making an impact that matters – für rund 286.000 Mitarbeiter von Deloitte ist dies gemeinsames Leitbild und individueller Anspruch zugleich.

Deloitte bezieht sich auf Deloitte Touche Tohmatsu Limited („DTTL“), eine „private company limited by guarantee“ (Gesellschaft mit beschränkter Haftung nach britischem Recht), ihr Netzwerk von Mitgliedsunternehmen und ihre verbundenen Unternehmen. DTTL und jedes ihrer Mitgliedsunternehmen sind rechtlich selbstständig und unabhängig. DTTL (auch „Deloitte Global“ genannt) erbringt selbst keine Leistungen gegenüber Mandanten. Eine detailliertere Beschreibung von DTTL und ihren Mitgliedsunternehmen finden Sie auf [www.deloitte.com/de/UeberUns](http://www.deloitte.com/de/UeberUns).

### Über die WirtschaftsWoche

Die WirtschaftsWoche ist das große aktuelle, konsequent marktwirtschaftlich orientierte Wirtschaftsmagazin für Entscheider. Über 100 Mitarbeiter, Redakteure, Reporter und Korrespondenten aus aller Welt analysieren Woche für Woche die wichtigsten Ereignisse in Wirtschaft und Politik, auf den Finanzmärkten und im Management, in Forschung und Technik. Ergänzt wird die Berichterstattung der WirtschaftsWoche durch das Online-Team von wiwo.de, das tagesaktuell Ereignisse und Ergebnisse präsentiert und analysiert.

<https://www.wiwo.de/>

Ihre Ansprechpartner:

Presse:

Christian Krause, [ckrause@deloitte.de](mailto:ckrause@deloitte.de), Tel: +49 89 29036 6517,  
Kerstin Jaumann, [pressestelle@handelsblattgroup.com](mailto:pressestelle@handelsblattgroup.com),  
Tel: +49 211 887 1015

Programmleitung Axia Best Managed  
Companies Award:

Markus Seiz, [mseiz@deloitte.de](mailto:mseiz@deloitte.de), Tel: +49 711 16554 7699,  
Antonia Kummer, [A.Kummer@handelsblattgroup.com](mailto:A.Kummer@handelsblattgroup.com),  
Tel: +49 211 8 87-1769

Koordination Wettbewerb:

Anita Gross, [anigross@deloitte.de](mailto:anigross@deloitte.de), Tel: +49 89 29036 8903